

# **Schulinternen Lehrplan für das Fach Kunst zum Kernlehrplan für die gymnasiale Oberstufe am Max-Planck-Gymnasium**

## **1 Rahmenbedingungen der Arbeit im Fach Kunst**

Das Max-Planck-Gymnasium in Duisburg-Meiderich ist eine Schule, die von rund 920 Schülerinnen und Schülern (im Folgenden mit SuS bezeichnet) besucht wird. Die Schulklassen des Sekundarbereiches I sind räumlich in dem Gebäudekomplex an der Werner-Wild-Straße untergebracht. Die Klassen des Sekundarbereiches II befinden sich in den Räumlichkeiten an der Hollenbergstraße. Beide Komplexe liegen inmitten des Stadtbezirkes Meiderich, unweit der für den Bezirk zentralen Von-der-Mark Geschäftsstraße. Aufgrund zweier zentraler U-Bahnhaltestellen und des naheliegenden Busbahnhofes (Auf dem Damm / Meiderich Bhf.) ist die Verkehrsanbindung der Schule ausgezeichnet. In fußläufiger Nähe befindet sich zudem die Meidericher Gesamtschule mit dem großen Sportgelände des MSV (Meidericher Spielverein). Die günstige Lage der Schule ermöglicht vielen Schülerinnen und Schülern aus anderen Stadtbezirken Duisburgs, unsere Schule zu besuchen. Zudem begünstigt sie eine rege Kooperation mit anderen Schulen (z.B. dem Mercator – Gymnasium).

In Duisburg selbst befinden sich zwei große Kunstmuseen – das Wilhelm-Lehmbruck-Museum und das Museum Küppersmühle für moderne Kunst, die aufgrund der Lage der Schule mit öffentlichen Verkehrsmittel in ca. 10 Minuten leicht zu erreichen sind. Mit dem Wilhelm-Lehmbruck-Museum besteht seit Jahren eine enge Zusammenarbeit.

Das Fach Kunst wird in der Sek I in den Jahrgangsstufen 5 – 7 und in der Jahrgangsstufe 9 unterrichtet. In der Sekundarstufe II wird das Fach durchgehend unterrichtet. Hier kommen zwei bis drei Kurse zustande. Es ist regelmäßig mündliches Abiturfach. Sehr selten wird es als schriftliches Abiturfach gewählt. Angeboten werden Aufgaben des Typs 1 (gestalterische Aufgaben mit Reflexion zum eigenen Arbeitsprozess) und des Typs 2 (Analyse/Interpretation eines Kunstwerks).

Die Unterrichtseinheiten werden in Doppelstunden gehalten, wobei die Einzelstunden im Vierzehntagesrhythmus als Doppelstunden erteilt werden.

Das Gebäude an der Werner-Wild-Straße verfügt über zwei große Kunsträume mit zugehörigen Lagerräumen. Das Gebäude an der Hollenbergstraße verfügt über einen kleinen Kunstraum, einen Werkraum und einen großen Lagerraum. Der Werkraum ist vor allem ausgestattet mit Holzbearbeitungswerkzeugen in ausreichender Menge. Außerdem stehen der Schule zwei Computerräume mit Scanner und Drucker sowie zwei mobile Einheiten zur Verfügung, die von der

Fachschaft Kunst benutzt werden können. Das Fach Kunst hat einen schuleigenen Laptop und zwei Beamer zur alleinigen Nutzung. Die PCs sind mit Bildbearbeitungssoftware ausgestattet.

Das Fach Kunst versucht regelmäßig an Kunstausstellungen/Wettbewerben teilzunehmen, so an der Schulkunstaussstellung KIM der Meidericher Bezirksbibliothek und an der Schulkunstaussstellung des Mercator-Centers sowie am Plakatwettbewerb der Marxloher Theatertage. Außerdem werden Schülerarbeiten regelmäßig in größerem Umfang am Tag der offenen Tür ausgestellt.

Das Fach Kunst arbeitet fächerübergreifend an Theaterprojekten in der Unterstufe (Theaterklasse), Mittelstufe (Theater AG) und Oberstufe (Literaturkurs) mit. Die Fachschaft Kunst umfasst drei Kolleginnen, von denen eine die Lehrbefähigung für die Sek I besitzt und zwei die Lehrbefähigung für die Sek I und Sek II.